



Die schönste Zeit des Jahres: Urlaub und Haustiere



Liebe Tierbesitzerinnen und Tierbesitzer,

es ist mal wieder so weit: Der Sommer gibt Vollgas, und für viele von Ihnen steht der **Sommerurlaub** an. Wie in jedem Jahr haben wir Ihnen ein paar **Tipps und Infos** zusammengestellt, die Ihnen dabei helfen sollen, die „schönste Zeit des Jahres“ mit Ihrem Haustier stressfrei zu genießen.

In den **Sommer-Newslettern der letzten Jahre** haben wir bereits viele Themen zusammengefasst, die auch in diesem Jahr noch wissenswert sind. Dazu gehören zum Beispiel Informationen und Anlaufstellen zu **Einreisebestimmungen bei Auslandsreisen, einem wirksamen Parasitenschutz, der richtigen Reiseapotheke oder Urlaubsversorgung sowie Tipps zum gemeinsamen Sommerurlaub zu Hause**. Diese Newsletter finden Sie bei Interesse im **Newsletter-Archiv** unserer Website unter <https://praxis-nieder.de/newsletter-archiv/>.

Die aktuelle Ausgabe beschäftigt sich mit dem Thema „**Stress**“ – und praktischen Tipps, diesen für mitreisende Haustiere **möglichst gering zu halten**.

Für weitere Fragen und eine individuelle Beratung stehen wir Ihnen natürlich gern persönlich zur Verfügung. Unsere Praxis ist auch in den Sommerferien wie gewohnt für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine sonnige, entspannte Ferienzeit!

Ihr Team der Kleintierpraxis Dr. Marianne Nieder



Mit dem Tier auf Tour

Alle Einreisebestimmungen sind erfüllt, die Unterlagen zusammengestellt und das (tiergerechte) Urlaubsziel ausgewählt? Dann kann es fast schon losgehen! Doch je nach Länge und Art der Reise kann die Fahrt in den Urlaub für Hund und Katze puren Stress bedeuten. Mit der passenden Vorbereitung helfen Sie Ihren vierbeinigen Familienmitgliedern dabei, möglichst entspannt in den Urlaub zu starten.

Oft macht es zum Beispiel Sinn, das Autofahren langsam zu üben, bevor es gleich auf die große Reise geht. Vielen Katzen und (kleineren) Hunden hilft es außerdem, die Fahrt in einer vertrauten Transportbox zu verbringen. Zusätzlich zum Sicherheitsfaktor hat Ihr Tier so sein kleines „Privat-Zuhause“ immer dabei und kann sich leichter entspannen. Idealerweise sollte der Vierbeiner bereits vor Fahrtantritt an die Box gewöhnt sein und sich in ihr wohlfühlen. Eine praktische Anleitung für Katzenbesitzer, die ihren Stubentiger an eine Transportbox gewöhnen möchten, stellt die Wirtschaftsgenossenschaft Deutscher Tierärzte zur Verfügung: www.wdt.de/katzentransport. Auch am Urlaubsort selbst sind die Transportbox, das bekannte Hundebett oder die Lieblingsdecke der ideale Rückzugsort für Ihren Vierbeiner. Das Waschen sollten Sie sich vor Reiseantritt übrigens am besten sparen: Der Urlaubs-Liegeplatz darf ruhig nach zu Hause riechen!

Ähnlich stressig wie der Aufenthalt in der Transportbox für Katzen ist für viele Hunde der unbekannte Maulkorb. In vielen öffentlichen Verkehrsmitteln sowie in zahlreichen Urlaubsländern ist das Tragen eines Maulkorbs für Hunde jedoch Pflicht. Auch hier heißt es üben und gut vorbereiten. Eine Übungsanleitung für das erfolgreiche Maulkorbtraining finden Sie hier: www.wdt.de/maulkorb.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Versorgung während der Reise: Stellen Sie sicher, dass die Reisetemperatur auch bei höheren Außentemperaturen angenehm ist, Ihr Tier regelmäßig mit Wasser und Futter versorgt wird und die Möglichkeit für einen „Toilettengang“ gegeben ist.

Unter gewissen Umständen kann der Einsatz von Pheromonen zusätzlich dabei helfen, Stress und Unwohlsein bei Ihrem Hund oder Ihrer Katze zu reduzieren. Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gern!